

K I N O
K L U B

Am Hirschlachufer . Erfurt

9



TREASURE – FAMILIE IST EIN FREMDES LAND
Regisseurin Julia von Heinz, Lena Dunham

www.kinoklub-erfurt.de

FRANZ MEHLHOSE

SEPTEMBER 2024



LOBERSTR.12
ERFURT

WWW.FRANZ-MEHLHOSE.DE



live So 1.9., 20:15
JAZZY SUNDAY
mit **SHRAMM**

Di 3.9., 19:30
POETRY SLAM
"Spill The Beans"

Fr 13.9., 19:30

Sa 14.9., 15:00

Sa 14.9., 19:30

Fauberer-Duo
SIEGFRIED & JOY

in der Alten Oper

Di 24.9., 19:00

FORUM THEATER

(interaktives,
sozialkritisches
Theater)

Präsentiert von
ZLG e.V.

Franz im Café!
DI → SA 15-22 UHR

Jeden Mittwoch:
Burger-Mittwoch

Fr 27.9., 20:15

**OPEN
STAGE**

(5 Minuten,
deine Bühne)

Vorschau HERBST

1.10. TEXTBOMBEN MIT
KRISTIN FUCHS U.A.

2.10. SAM EVIAN

11.10. COUSIN KULA

25.10. ANNA ERHARD

26.10. JEAN-PHILIPPE
KINDLER

1.11. ASHER ROTH

9.11. DORA
MORELENBAUM

16.11. OLICIA

22.11. JESPER MUNK

29.11. HAMBURG
SPINNERS



PAOLO CONTE ALLA SCALA

29.8.–1.9. | 16:30 | **OmU**

Dokumentation | IT 2023 | 106 min | FSK n.k.A.

R/B: Giorgio Testi || D: Paolo Conte

Am 19. Februar 2023 öffnete das Teatro alla Scala seine Türen zu einem Ereignis von außergewöhnlicher Bedeutung für die italienische Kultur: Paolo Conte gab mit seinem Instrumentalisten-Ensemble ein Konzert mit einer speziell für diesen Anlass entworfenen Setlist. Zum ersten Mal überhaupt hat das berühmteste Opernhaus der Welt einem nicht klassischen Musiker einen Auftritt gewährt, eine Anerkennung der ikonischen Statur, die Paolo erreicht hat.

Dieses außergewöhnliche und unwiederholbare Konzert ist zu einem Dokumentarfilm geworden, mit Aufnahmen, die die Vorbereitung der Show, die Proben, die Ankunft von Paolo Conte im Theater, Schnapshots des Soundchecks, sowie die Backstage zeigen. Darüber hinaus erzählt uns Paolo Conte seine Geschichte und spricht über seine ganz besondere Beziehung zur Musik. Dieser Film ist auch eine Hommage an eine unwiederholbare Karriere und soll zu einem echten Zeugnis des musikalischen Vermächnisses von Paolo Conte werden ... *verleih*

GLORIA!

29.8.–1.9. | 18:40 | 2.–4.9. | 16:30

BUNDESSTART

Drama, Historie, Musik | IT, CH 2024 | 106 min | FSK 12

R/B: Margherita Vicario || D: Galatea Bellugi, Carlotta Gamba, Veronica Lucchesi

Venedig um 1800: Im Kollegium Sant Ignazio, einer alten Musikschule für mittellose Mädchen, lebt Teresa, von allen nur „die Stumme“ genannt. Niemand ahnt etwas von dem außergewöhnlichen Talent dieser einfachen Magd, das sie befähigt, die Wirklichkeit als Rhythmus zu erleben, ihre Schönheit wahrzunehmen und sie durch Musik zu verändern. Während sich im Kollegium alles um den bevorstehenden Besuch des frisch inthronisierten Papstes dreht und der alte Kapellmeister sich abmüht, eine glorreiche Komposition für den Pontifex zu ersinnen, macht Teresa in der Abstellkammer eine Entdeckung: eine brandneue, aber auch unheimliche Erfindung, ein wunderschönes Instrument – ein Pianoforte. Um Teresa und die revolutionäre „Musikmaschine“ versammelt sich ein außergewöhnliches Quartett von jungen Frauen, zunächst als Rivalinnen, doch zunehmend als Komplizinnen. Diese Musikerinnen sind eine Quelle großen, aber ganz bewusst übersehenen Talents. Gegen den Willen des Kapellmeisters entwickeln sie ihre eigene Vision von Musik, inspiriert von ihrer Lebenswelt, ihren Gefühlen, dem Rhythmus ihres Seins. Es entsteht ein revolutionärer, feminer Sound, den die Welt ganz sicher nicht erwartet hat ... *verleih*



ZWEI ZU EINS



29.8.–1.9. | 20:50 || 2.–4.9. | 18:40 || 5.–8.9. | 16:20 || 16.–18.9. | 20:50

Komödie | DE 2024 | 139 min | FSK 6

R/B: Natja Brunckhorst || D: Sandra Hüller, Max Riemelt, Ronald Zehrfeld

Maren, Robert und Volker sind seit ihrer Kindheit beste Freunde und leben im sachsen-anhaltinischen Halberstadt. Eines Tages im Sommer 1990 entdecken sie zufällig, dass in einem alten Schacht in ihrer Nähe die verschwundenen Millionen der ehemaligen DDR eingelagert wurden. Sie beschließen, das Geld zu stehlen und planen akribisch jeden Schritt, um ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen. Das Geld ist mittlerweile nicht mehr viel wert, aber es lässt sich trotzdem noch gegen bestimmte Waren und auch in D-Mark tauschen. Aber je näher sie ihrem Ziel kommen, desto mehr müssen sie sich fragen, ob es das Risiko wert ist und welche Konsequenzen ihr Handeln haben wird. *filmstarts* ... Für ihre sommerliche Komödie um eine Gruppe von Freunden, die gemeinsam mit der Nachbarschaft den Siegeszug des Kapitalismus aufhalten wollen, konnte Natja Brunckhorst auf wahre Geschehnisse zurückgreifen: Millionen von Mark der DDR wanderten zur Währungsunion in unterirdische Gewölbe nahe Halberstadt – insgesamt fast 400 Tonnen an Geldscheinen. Sicher ist, dass aus diesem Stollen Geld entwendet wurde. Bis heute weiß niemand genau, um welche Summen es tatsächlich ging. *verleih*

PATAGONIA

2.–4.9. | 20:50

Drama | IT 2023 | 112 min | FSK 6

R/B: Simone Bozzelli || D: Andrea Fuorto, Augusto Mario Russi

Yuri, ein 20 Jahre junger Mann, im Herzen und im Kopf noch ein Kind, lebt in den Abruzzen in Italien bei seinen Tanten. Er ist naiv, etwas zurückgeblieben, aber von reiner Seele, fast wie eine Figur aus einem Märchen. Eines Tages taucht Agostino auf, ein 30-jähriger Mann, der mit seinem Wohnwagen durchs Land fährt und sich als Clown auf Kindergeburtstagen Geld verdient. Obwohl ihn Ago, wie er ihn nennt, vor den Kindern lächerlich macht, schließt sich Yuri ihm an. Das Duo landet in einer abgelegenen, von der prallen Sommersonne ausgeleichten Landschaft, in der sich Aussteiger versammelt haben. Eine Art Burning Man Festival in Italien, ein Camp von Freigeistern oder solchen, die sich dafür halten: Späthippies, Raver, Junkies. Eine Welt, in die der genderfluide Ago perfekt passt, in der Yuri jedoch wie ein Fremdkörper wirkt ... In der Schwebe bleibt das Verhältnis der beiden Männer, auch wenn Yuri im Laufe des Films begreift, dass die Vorstellung Agos von Freiheit, eine sehr spezielle ist. Auf eine klare Auflösung verzichtet Bozzelli, er bevorzugt das ambivalente, flirrende, irritierende. Ein ambitionierter Ansatz, der dank der Bilder und zweier überzeugender Hauptdarsteller aufgeht. *programmokino*

MICHA DENKT GROSS

5.–8.9. | 18:40 || 9.–11.9. | 16:30

Komödie | DE 2024 | 92 min | FSK 12

R/D: Lars Jessen, Jan Georg Schütte || D: Charly Hübner, Jördis Triebel, Natalia Rudziewicz

Es ist ein heißer, trockener Sommer in Klein-Schappleben. Selfmade-Unternehmer Micha kehrt aus Berlin in das kleine Dorf seiner Kindheit nach Sachsen-Anhalt zurück. Im Gepäck hat der Game-Designer eine Idee, mehr noch: Eine Vision! Denn Micha denkt groß: Aus dem maroden ehemaligen Hotel seiner Eltern will er ein Luxushotel mit Wellness-Oase für gestresste Großstädter machen. Die zerstrittene Dorfgemeinschaft ist skeptisch, was Michas Vorstellungen in Bezug auf ihre Beteiligung an diesem waghalsigen Projekt angeht: Lediglich Michas Schulfreundin Tina und seine Partnerin Jenny lassen sich darauf ein, Michas ehrgeizige Pläne weiterzuverfolgen. Die anhaltende Hitze, das versiegende Grundwasser und die mit Genuss verbreiteten Verschwörungstheorien des pensionierten Lehrers Bernd Schlüter tun das ihrige. Am Ende liegt das ganze Dorf auf dem Trockenen – und seine Bewohner*innen müssen lernen, dass sich die Zukunft von Klein-Schappleben nur gemeinsam gestalten lässt. *cinema-arthouse*

KINDS OF KINDNESS

Cannes 2024: Bester Darsteller Jesse Plemons

5.–8.9. | 20:30 | OmU || 9.–11.9. | 20:10

Drama | IR, GB, USA 2024 | 164 min | FSK 16

R/B: Yorgos Lanthimos || D: Emma Stone, Jesse Plemons, Willem Dafoe

Drei unterschiedliche Geschichten von sehr verschiedenen Menschen – von einem ruhelosen Mann, der versucht, die Kontrolle über sein Leben zurückzuerlangen und dabei seine Frau nicht zu verlieren; von einem besorgten Polizisten, dessen Frau bei ihrer Arbeit als Meeresbiologin während einer Expedition auf See verschollen ist und die bei ihrer überraschenden Rückkehr ein anderer Mensch zu sein scheint; und von Emily und Andrew, die als Teil eines wirren Kults auf der Suche nach jemandem sind, der dazu bestimmt ist, ein spiritueller Führer zu sein. ... Ob das Triptychon am Ende tatsächlich etwas Tiefschürfendes über Abhängigkeits- und Hörigkeitsverhältnisse freilegt oder ob es dann doch „nur“ wunderbar böse Räuberpistolen mit einem massiven Schock- und Unterhaltungswert sind, muss jeder für sich entscheiden. *filmstarts* ... Dass man diesen Figuren dennoch gerne zusieht ist am Ende die große Kunst von Filippou (Drehbuch), Lanthimos und den Schauspielern, die eine Welt kreieren, die zwar nicht real ist, aber die Abgründe und Exzesse unserer Gegenwart durch extreme Übersteigerung und satirische Überhöhung entblößt. *programmokino*



JOANA MALLWITZ – MOMENTUM

9.–11.9. | 18:20

Dokumentation | DE 2023 | 90 min | FSK 0

R/B: Günter Atteln || D: Michel Blanc, Julia Piaton, Lionel Abelanski

Joana Mallwitz ist Dirigentin. Ein Beruf, der von vielen noch immer als Männerdomäne bezeichnet wird. Früh als Ausnahmetalent entdeckt, war sie die jüngste Generalmusikdirektorin Europas, bevor sie im August 2023 Chefdirigentin des Konzerthausorchesters Berlin wurde. Der Film begleitet sie zwei Jahre auf ihrem Weg dorthin. Mallwitz erwarten in dieser Zeit gleich mehrere Debüts in München, Paris, Salzburg und Amsterdam. Während die entscheidende Phase ihrer internationalen Karriere beginnt, müssen sie und ihr Mann sich nach der Geburt ihres ersten Kindes neu organisieren. *verleih*

7 ODER WIE HALTE ICH DIE ZEIT AN

12.–14.9. | 16:50 || 15.9. | 15:50



Dokumentation | DE 2023 | 89 min | FSK 0

R/B: Antje Starost, Hans Helmut Grotjahn

„7 oder warum ich auf der Welt bin“ hat vor 13 Jahren Premiere gefeiert. Doch wie geht es den Helden und Heldinnen des Dokumentarfilms heute? Auch als inzwischen erwachsene Personen lassen sie uns teilhaben an ihrer faszinierenden Gedankenwelt und ihrer Neugier auf die Welt. Wie sehen die philosophischen Fragen einer Generation zwischen 20 und 30 aus und was können wir von ihnen lernen? *verleih*

7 ODER WARUM ICH AUF DER WELT BIN

15.9. | 14:00



Dokumentation | DE 2010 | 87 min | FSK 0

R/B: Antje Starost, Hans Helmut Grotjahn

Sieben Kinder im Alter von sieben bis 13 Jahren aus Deutschland, Frankreich, Griechenland, Bulgarien und Ecuador erzählen aus ihrem Leben, von ihrer Weltanschauung und ihren Sorgen, von ihren Erfahrungen und Träumen, ohne dabei dabei auf die Welt der Erwachsenen Rücksicht zu nehmen. Antje Starost und Hans-Helmut Grotjahn begleiten die Kinder dabei in ihrem jeweiligen Heimatland. *verleih*

Am Sonntag, 15.9., findet im Anschluss an beide Dokumentarfilme ein Gespräch mit den RegisseurInnen Antje Starost und Hans Helmut Grotjahn statt.

In Kooperation mit der Volkshochschule Erfurt und im Rahmen der 5. bundesweiten LETSDOK Dokumentarfilmtage

IMMER WIEDER DIENSTAG

BUNDESSTART

12.–15.9. | 18:40 || 16.–18.9. | 16:30 || 20./24./25.9. | 14:00 Senioren

Komödie | SE 2023 | 101 min | FSK 12

R: Annika Appelin || D: Marie Richardson, Peter Stormare, Carina M. Johansson

40 Jahre Ehe wollen Karin und Sten feiern. Doch ausgerechnet am Tag der Party erfährt sie, dass er es mit der Treue nicht immer so Ernst gemeint hat. Karin ist dazu gezwungen, ihr Leben neu zu überdenken. Mit Hilfe von Freunden, Essen und Leidenschaft weigert sie sich zu akzeptieren, dass dieses Leben ein Verfallsdatum hat und nutzt die zweite Chance, die sich ihr bietet.

Leichte schwedische Komödien sind in deutschen Kinos ungefähr so rar gesät wie schwedische Weine in unseren Supermarktregalen: Er gibt sie, aber wer kennt sie schon? ... Mit ihrer Koch-Komödie kann Annika Appelin also kaum an eine große Tradition des boulevardesk luftigen Humors anknüpfen wie beispielsweise in Frankreich oder Italien. Aber sie traut sich was und wagt sich für ihr Kinodebüt auf das schwierige und in Schweden wenig erforschte Terrain einer Unterhaltungskomödie mit internationalem Appeal ... Eine Alltagskomödie über eine Frau, die nach 40 Jahren vor den Trümmern ihrer Ehe steht, woraufhin sie sich die Möglichkeit für einen Neuanfang erkämpft, der ihr nicht nur ein spätes Glück, sondern auch den Zugang zu einem genussreicheren Leben ermöglicht. *filmstarts*

TREASURE – FAMILIE IST EIN FREMDES LAND

BUNDESSTART

12.–15.9. | 20:50 || 16.–18.9. | 18:30



Tragikomödie, Drama | FR, DE, PL, USA 2024 | 110 min | FSK 12

R/B: Julia von Heinz || D: Lena Dunham, Stephen Fry, Zbigniew Zamachowski

Die erfolgreiche New Yorker Geschäftsfrau Ruth beschließt nach dem Fall des Eisernen Vorhangs, nach Polen zu reisen und sich dort mit der Vergangenheit ihrer Familie auseinanderzusetzen, die nur knapp der Ermordung durch die Nazis entronnen ist. Ihr Vater Edek begleitet sie, um auf sie aufzupassen und ihr bei ihrer schweren Reise in die Vergangenheit beizustehen. Er selbst traf damals die Entscheidung, Polen für immer zu verlassen, nachdem er nur knapp den Holocaust überlebt hat. Eine Reise zueinander, und zu sich selbst beginnt. *filmstarts*

In ihrem ersten englischsprachigen Film beschäftigt sich Julia von Heinz einmal mehr mit den Schatten der deutschen Vergangenheit, dem Holocaust. In Form eines Roadmovies erzählt „Treasure“ vom schwierigen Umgang mit der Vergangenheit und einem Vater-Tochter-Verhältnis, das von ihm geprägt und belastet ist. *programmokino*

Basierend auf dem Roman „Too Many Men“ von Lily Brett.



DIE UNBEUGSAMEN 2 – GUTEN MORGEN, IHR SCHÖNEN!

19.–22. 9. | 16:20 || 23.–25. 9. | 18:10

Dokumentation | DE 2024 | 104 min | FSK n.k.A.

R/D: Torsten Körner

Torsten Körner richtet den Blick auf die DDR und ihre Frauen (DEFA-Regieassistentin Barbara Mädler, Schriftstellerin Katja Lange-Müller, Punkerin Gabriele Stötzer, Friedensaktivistin Ulrike Poppe, Schauspielerin Katrin Sass, Schlagzeugin Tina Powileit, Metallurgin Karin Seyfarth, Comiczeichnerin Anke Feuchtenberger u.a.) ... sie sprechen über ihr Aufwachsen in einem Staat, der im Gesetz die Gleichberechtigung stehen hatte, aber von Männern regiert wurde. ... Nach einem scheinbar harmlosen Beginn taucht der Film in schöner Beiläufigkeit und bei gleichbleibend leichter und lockerer Stimmung in eine Vergangenheit ein, in der dank ausgeklügelter Belohnungs- und Unterdrückungsstrukturen ein ebenso restriktives patriarchales System herrschte wie im oft und gern verteufelten Westen. Körner entlarvt die DDR-Ideologie als prinzipiell frauenfeindlich ... und er zeigt einen der schönsten Filmausschnitte aus einem der besten DDR-Filme: „Solo Sunny“ mit der unvergessenen Renate Krößner. „Ist ohne Frühstück“, entgegnet sie am Morgen ihrem One-Night-Stand. Und als der widersprechen will, raunzt sie hinterher: „Ist auch ohne Diskussion.“ Wie gesagt: Mumm und Humor. *filmstarts*

SONNENPLÄTZE

19.–22. 9. | 18:50 || 23.–25. 9. | 16:10

Komödie, Drama | DE 2023 | 97 min | FSK 12

R/B: Aaron Arens | D: Julia Windischbauer, Juliane Köhler, Niels Bormann

Sams Leben könnte kaum schlechter laufen: Als Autorin will sich der Erfolg einfach nicht einstellen und dann wird sie auch noch von ihrem Freund verlassen. Also ergreift sie die Flucht – und klagt ihrer Mutter Sybille die Schlüssel für das Ferienhaus auf Lanzarote. Dort, so hofft Sam, wird sie den Kopf freibekommen und endlich diesen verdammten Roman beenden können. Doch sie hat die Rechnung ohne ihren Bruder Frederick und ihren Vater Jo gemacht. Der Bruder will seine Schwester auf Teufel komm raus begleiten, während der Vater nach der Scheidung von Sybille in dem Ferienhaus wohnt. Nur weiß davon bisher niemand. Als dann auch noch Sybille mit ihrem neuen Freund Marc auf Lanzarote aufschlägt, ist das Familienchaos perfekt ... *filmstarts*

... Die erfrischende Familien-Dramödie von Aaron Arens, in der ein machtsüchtiger und kleingeistiger Ex-Großliterat ungewollt seine ganze in sich und mit ihm zerstrittene Familie um sich schart, hat das Zeug zu einem kleinen Sommerhit: intelligent, witzig, entlarvend und mit tollen Dialogen. *programmokino*



THE SUBSTANCE

Cannes 2024: Bestes Drehbuch

19.–22. 9. | 20:40 || 23.–25. 9. | 20:40 | OmU

BUNDESSTART

Drama, Horror | USA 2024 | 140 min | FSK n.k.A.

R/B: Coralie Fargeat | D: Demi Moore, Margaret Qualley, Dennis Quaid

Elisabeth Sparkle ist eine Schauspielerin, die ihre besten Jahre bereits hinter sich hat. Nachdem sie von dem sexistischen Studioboss Harvey schließlich gefeuert wird, sie deshalb kein regelmäßiges Einkommen mehr hat und aufgrund ihres Alters nun auch keine anderen Rollen mehr bekommt, gerät sie in eine gefährliche Abwärtsspirale der Verzweiflung – bis zu jenem schicksalhaften Autounfall, der sie zu einer mysteriösen Firma führt, die ihr eine rätselhafte Substanz anbietet, die angeblich dafür sorgt, dass man sich vorübergehend in eine bessere Version seiner selbst verwandelt. Wird Elisabeth der Versuchung nachgeben? Die Regeln sind simpel und nicht verhandelbar. Nimmt sie die Spritze mit dem Wundermittel an, muss sie exakt eine Woche in ihrem „besseren“ Körper verbringen, gefolgt von einer Woche in ihrem eigentlichen Körper usw. usf.. Wird dieser Rhythmus gebrochen, drohen schlimme Konsequenzen ... Eine super-stylische Body-Horror-Satire, die nicht nur Biss hat, sondern auch unglaublich viel Spaß macht. Ein absolut einzigartiger Trip von einem Film, den wirklich jeder Fan von Genrekino miterlebt haben muss. *filmstarts*

PETRA KELLY – ACT NOW!

23. 9. | 18:30 | KulturQuartier Schauspielhaus  30. 9.–2. 10. | 16:40

Dokumentation | DE 2024 | 105 min | FSK n.k.A.

R/B: Doris Metz

Petra Kelly war eine der bedeutendsten politischen Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts und Mitbegründerin der Grünen Partei in Deutschland. Ihr Einsatz galt radikalem sozialen Wandel, Abrüstung und einer naturverbundenen Gesellschaft. Sie verband Umwelt-, Friedens- und Menschenrechtsfragen untrennbar miteinander. Ihr Leben endete tragisch im Alter von 44 Jahren durch die Hand ihres langjährigen Freundes und politischen Weggefährten. Aufgewachsen in den 1960er Jahren in Amerika, engagierte sich leidenschaftlich für Kennedys Wahl und glaubte fest an die Macht des Einzelnen. Inspiriert von der Bürgerrechtsbewegung und Martin Luther King setzte sie sich für Umweltschutz, das Verbot des Uranabbaus und die Friedensbewegungen ein ... *filmstarts*

Am Montag, 23. 9., findet nach der Vorstellung ein Generationengespräch mit der Regisseurin Doris Metz, der Philosophin und Theologin Dorothea Höck und der Grünen-Kandidatin Karoline Jobst, Saale-Orla-Kreis, statt.

Im Rahmen des KulturQuartierFestivals und in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen.



DIE ERMITTLUNG

26.–29.9. | 15:30



Drama | DE 2023 | 180 min | FSK 12

R: RP Kahl || D: Rainer Bock, Clemens Schick, Bernhard Schütz

Während des erstens Auschwitz-Prozesses 1963 bis 1965 in Frankfurt begann der Versuch, die Gräueltaten der Nazis im Konzentrationslager Auschwitz juristisch aufzuarbeiten. Zunächst stehen 18 Angeklagte vor Gericht. Richter, Anklage und Verteidigung wohnen den Schilderungen von insgesamt 39 Zeug*innen, darunter elf aus der ehemaligen Lagerverwaltung, bei.

... Ein dialogintensives Theaterstück über die juristische Aufarbeitung des nationalsozialistischen Vernichtungslagers Auschwitz, in einem minimalistischen Bühnensetting für die Kinoleinwand inszeniert – das klingt zunächst anstrengend und wahnsinnig unfilmisch, wird aber Dank des umsichtigen und extrem wirkungsvollen Einsatzes sowohl theatraler wie auch dezidiert filmischer Stilmittel zur ungeheuer intensiven Kinoerfahrung. Man kann nur dringend anraten, sich auf diese essenzielle filmische Auseinandersetzung mit den leider auch heute hochaktuellen Themen Faschismus, Genozid und Zivilisationsbruch einzulassen. Wahrscheinlich gibt es, dem Bühnensetting zum Trotz, gerade keinen Film, der unbeirrter an die Kraft des Kinos glaubt. *filmstarts*

DIE IRONIE DES LEBENS

26.–29.9. | 19:00 || 30.9.–2.10. | 20:40

Komödie, Drama | DE 2024 | 109 min | FSK 12

R: Markus Goller || D: Uwe Ochsenknecht, Corinna Harfouch, Emilia Schüle

Edgar ist Ende 60 und zählt zu den erfolgreichsten Comedians Deutschlands. Auf der Bühne kann ihm so schnell niemand etwas vormachen. Dabei macht er sich in seinem Programm vor allem über Dinge lustig, die ältere Menschen betreffen. Seien es gescheiterte Beziehungen, Enkelkinder, undankbare Kinder, die nachlassende Libido, die sich verschlechternde Gesundheit und der Tod. Doch während er auf der Bühne das blühende Leben und ein sehr extrovertierter Typ ist, wird nach der Show aus ihm ein einsamer, trauriger Mann, der seine Abende mit Alkohol und Groupies füllt. Nach 25 Jahren begegnet er seiner Ex-Frau Eva wieder, die mittlerweile unheilbar an Krebs erkrankt ist. Die beiden beginnen, sich wieder anzunähern und Eva beschließt, Edgar auf seine Tour durch Deutschland und Österreich zu begleiten. *filmstarts*

SAD JOKES

26.–29.9. | 21:10 || 30.9.–2.10. | 18:50

Tragikomödie | DE 2024 | 89 min | FSK n.k.a.

R/B: Fabian Stumm || D: Fabian Stumm, Haley Louise Jones, Justus Meyer

Joseph und Sonya sind durch Freundschaft und die gemeinsame Erziehung ihres Sohnes Pino eng verbunden. Während Joseph sich mit einer neuen Filmidee auseinandersetzt und versucht, sich von seinem Ex-Freund zu lösen, kämpft Sonya mit einer Depression, die sie zunehmend aus ihrem Leben herauszieht. Als sie in eine Klinik eingewiesen wird, steht Joseph vor der Herausforderung, nicht nur den Alltag als alleinerziehender Vater zu meistern, sondern auch seine eigenen künstlerischen Ambitionen nicht aus den Augen zu verlieren ... *filmstarts*
Ein um Anerkennung ringender Filmemacher versucht Familie, Beruf und Liebesleben unter einen Hut zu bekommen. Eine gewaltige Herausforderung, die sorgsame Planung, Disziplin und Struktur einfordert. Wäre da nicht das Leben, das stets dazwischenfunkelt. Fabian Stumm gelingt ein zutiefst menschlicher Film, der Absurdität und Humor punktgenau mit Tragik und Schermer vermischt. Ein Film voller Überraschungen ... *programmokino*

Bitte in Klarsichthülle an der Baustelle anbringen.

13 – 28 / 9 / 24

KLOSTERGANG 4

ERFURT

TANZTHEATER

KONZERTE

KINO

PARTY

RADIOtage

KINDERTAG

LESUNGEN

Kultur Quartier Festival

 KulturQuartier Schauspielhaus

Programm/Tickets www.kulturquartier-erfurt.de





DAS GEHEIMNIS DER PERLIMPS

28.–29.9. | 13:50 | Kinder ab 6

Abenteuer, Animation, Familie | BR 2022 | 80 min | FSK 6

R/B: Alê Abreu

Claré und Bruó arbeiten als Geheimagent:innen für zwei verfeindete Königreiche. Als sie beide für eine Mission in den verzauberten Wald geschickt werden, bemerken sie, dass dieser von schrecklichen Riesen bedroht wird. Inmitten des verwunschenen Dickichts zwischen verfallenen Ruinen und schwebenden Felswüsten sind sie gezwungen, ihre Konflikte hinter sich zu lassen. Denn nur gemeinsam können sie die Perlimps finden – geheimnisvolle Kreaturen, die einen Weg zum Frieden wissen ... Dieser brasilianische Animationsfilm ist nicht nur ein Fest für die Augen – in seiner mystisch angehauchten Geschichte erzählt er zudem kindgerecht von Umweltzerstörung und kriegsrischen Auseinandersetzungen. *filmfest-muenchen*

KURZFILME FÜR KINDER

29.9. | 11:00 | Kinder ab 3

Ein Programm des Hamburger Kinder Kurzfilm Festivals: „Wandelbar“ ist die Welt und sind vor allem die Figuren und Charaktere in den sechs Kurzfilmen. Veränderung und Wandel ist für Kinder ein großes Thema. Schließlich verändern auch sie sich selbst in einem teilweise rasanten Tempo – oder nicht schnell genug. Und so können sie mit der kleinen Kaulquappe, die erst sehr viel später als ihre Geschwister zum Frosch wird, mitfiebern. Sie sehen, wie aus der gefräßigen Raupe ein wunderschöner Schmetterling wird und wie sich der faule Löwe zum sportlichen Vegetarier entwickelt. Aber auch die Umwelt verändert sich und die Tricks des Filmemachens lassen die Grenzen zwischen Phantasie und Realität verschwimmen und spornen an, über die Wandelbarkeit unserer Welt nachzudenken.

KUAP CH 2018 | 7 min | R. Nils Hedinger

Animationsfilm

MURMELN IL 2005 | 3 min | R: Maya Tiberman

Experimentalfilm

DER KLEINE VOGEL UND DIE RAUPE CH 2017 | 4 min | R: Lena von Döhren

Animationsfilm

PAWO DE 2015 | 8 min | R: Antje Heyn

Animationsfilm

DER KLEINE MANN IN DER TASCHE FR 2017 | 7 min | R: Ana Chibinidze

Animationsfilm

LÖWE DE 2017 | 4 min | R: Julia Ocker

Animationsfilm

THEATER ERFURT

09. INTERNATIONALES
TANZTHEATER

FESTIVAL

19. BIS
27.10.
2024

TANZTHEATER
ERFURT

www.tanztheaterfestival-erfurt.de

Kunsthalle Erfurt

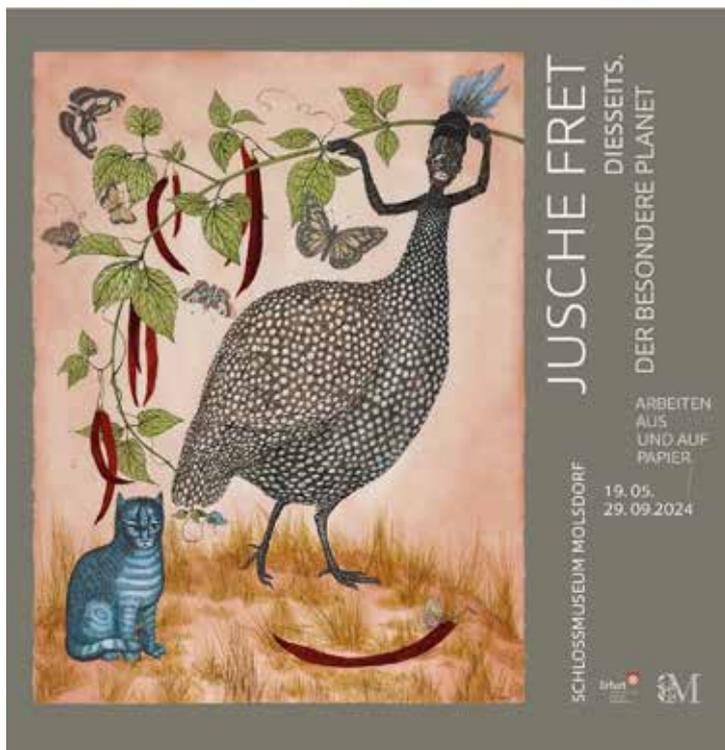
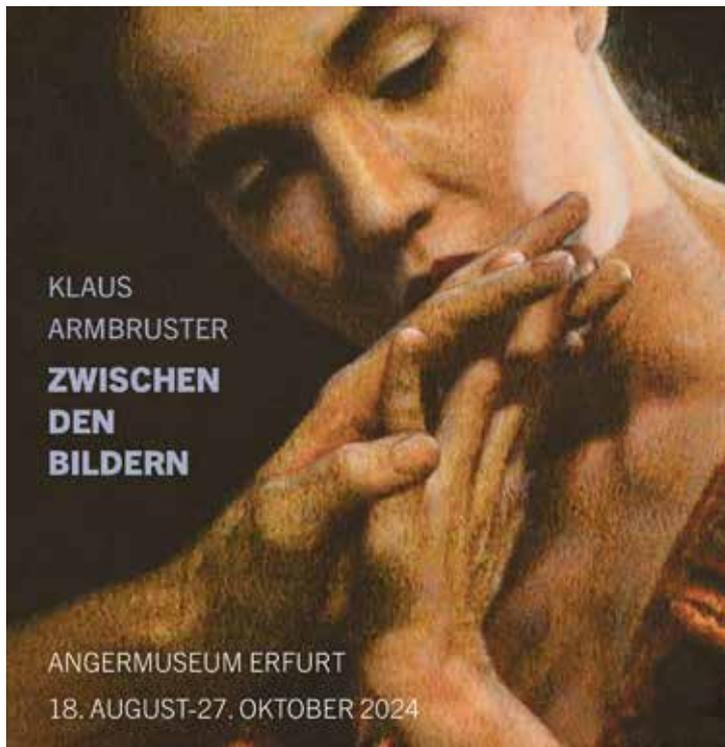


19.—10.11.2024

MEIN BLICK

Herlinde Koelbl

Fotografien 1980—2024



Mehr als Kino: kulturquartier-erfurt.de



IMPRESSUM

Herausgeber Initiative Kinoklub Erfurt e.V. | Hirschlachufer 1
99084 Erfurt | T 0361-642 21 94 | post@kinoklub-erfurt.de

Redaktion Ronald Troué | Susanne Putzmann

Layout/Satz Susanne Putzmann | www.raum-grafik-design.de

HINWEISE

Vorverkauf Online www.kinoklub-erfurt.de/tickets und täglich im KINOKLUB 30 min vor der ersten Vorstellung für alle Filme

Gutscheine Für vor Ort gekaufte Gutscheine gibt es keine Platzgarantie, bitte reservieren Sie vorab.
Onlinegutscheine können nur online eingelöst werden.

Einlass/Café Jeweils 30 min vor Vorstellungsbeginn

Infos  www.kinoklub-erfurt.de  [kinoklub_erfurt](https://www.instagram.com/kinoklub_erfurt)
 +49 (0)361-642 21 94  [kinokluberfurt](https://www.facebook.com/kinokluberfurt)

Eintrittspreise

Erwachsene	9,00 € **
ermäßigt *	7,00 € **
Seniorenkino (am Monatsende)	7,00 € **
Kinderkino ab 3 Jahre Erwachsene	2,50 4,50 € **
Kinderkino ab 6 Jahre Erwachsene	3,50 5,50 € **
Ferienkino Kinder Erwachsene	4,00 6,00 € **



Bei Filmüberlänge (ab 130 min) wird ein Aufpreis erhoben.

* Mit Nachweis: Schüler*innen, Student*innen, Schwerbeschädigte + Begleit-person (B), Alg II-Empfänger*innen, FSJ-ler*innen, Sozialausweis-Inhaber*innen

** Online zuzüglich Vorverkaufsgebühr



Barrierefreies Kino mit der GRETA-App
www.gretaundstarks.de

Sie lieben Kino und möchten uns unterstützen? Über Spenden und neue Fördermitglieder freuen wir uns sehr.
Unsere Bankverbindung: Volksbank Thüringen Mitte eG
IBAN: DE16 8409 4814 5506 1030 81

Mit freundlicher Unterstützung



Mitgliedschaften



Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29	30						

29.8.–1.9.	Do–So	16:30 18:40 20:50	Paolo Conte alla Scala Gloria! Zwei zu Eins	OmU
2.–4.9.	Mo–Mi	16:30 18:40 20:50	Gloria! Zwei zu Eins Patagonia	
5.–8.9.	Do–So	16:20 18:40 20:30	Zwei zu Eins Micha denkt groß Kinds of Kindness	OmU
9.–11.9.	Mo–Mi	16:30 18:20 20:10	Micha denkt groß Joana Mallwitz – Momentum Kinds of Kindness	
12.–14.9.	Do–Sa	16:50	7 oder wie halte ich die Zeit an	letsDOK
12.–15.9.	Do–So	18:40 20:50	Immer wieder Dienstag Treasure – Familie ist ein fremdes Land	
15.9.	So	14:00 15:50	7 oder warum ich auf der Welt bin 7 oder wie halte ich die Zeit an	letsDOK Film + Gespräch
16.–18.9.	Mo–Mi	16:30 18:30 20:50	Immer wieder Dienstag Treasure – Familie ist ein fremdes Land Zwei zu Eins	
19.–22.9.	Do–So	16:20 18:50 20:40	Die Unbeugsamen 2 – Guten Morgen, Ihr Schönen! Sonnenplätze The Substance	
20./24./25.	Fr/Di/Mi	14:00	Immer wieder Dienstag	Senioren
23.9.	Mo	18:30	Petra Kelly – Act Now!	Film + Gespräch Kultur Quartier Festival
23.–25.9.	Mo–Mi	16:10 18:10 20:40	Sonnenplätze Die Unbeugsamen 2 – Guten Morgen, Ihr Schönen! The Substance	OmU
26.–29.9.	Do–So	15:30 19:00 21:10	Die Ermittlung Die Ironie des Lebens Sad Jokes	
28. + 29.9.	Sa+So	13:50	Das Geheimnis der Perlimps	ab 6
29.9.	So	11:00	Kurzfilme für Kinder	ab 3
30.9.–2.10.	Mo–Mi	16:40 18:50 20:40	Petra Kelly – Act Now! Sad Jokes Die Ironie des Lebens	

